

Beschluss:

Ratsherr Klimm erklärt, dass der Antrag vom 12.09.2016, modifiziert durch die Änderung vom 27.09.2016, den ursprünglichen Antrag ersetzt.

Der Antrag wird in einzelnen Punkten, insbesondere in den Punkten 5. und 7., kontrovers diskutiert.

Ratsherr Andresen erklärt, in Ziffer 5. des Antrags den ersten Absatz bis „...unterstützt werden.“ zu streichen.

Ratsherr Ketelhut weist darauf hin, dass es dann im nächsten Satz heißen muss „die Jugendhäuser“ (statt „diese“).

Beide Papiere mit diesen Änderungen sind der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 11.1 beigelegt.

Ratsherr Ketelhut stellt einen Ergänzungsantrag, demzufolge die Ratsversammlung es begrüßen würde, wenn die Stadtverwaltung es einrichten könnte, die Jugendparlamentssitzungen im Ratssaal stattfinden zu lassen.

Diesem Ergänzungsantrag wird mit 2 Enthaltungen seitens der FDP im Übrigen einstimmig zugestimmt.

Dem modifizierten und somit ergänzten Antrag der SPD-Ratsfraktion wird mit 2 Gegenstimmen der FDP im Übrigen einstimmig zugestimmt.